

Gemeinde
Morschach



Voranschlag 2015

Berichte und Anträge

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 10. Dezember 2014, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Morschach

INHALTSVERZEICHNIS

EINLADUNG

Einladung zur Gemeindeversammlung in Morschach	3
--	---

TRAKTANDUM 2

Nachkredite zu Lasten der Rechnung 2014	4
Antrag des Gemeinderates	4
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	4

TRAKTANDUM 3

Bericht zum Voranschlag 2015, zur Investitionsrechnung und zum Finanzplan sowie Festsetzung des Steuerfusses	5
Antrag des Gemeinderates	11
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	11

Voranschlag 2015

Übersicht	12
Zusammenfassung	13
Artengliederung	14
Laufende Rechnung	16

Investitionsrechnung 2015

Zusammenfassung	28
Artengliederung	28
Investitionsrechnung	29

Finanzplan 2016 – 2018

Übersicht	30
Zusammenfassung	31

TRAKTANDUM 4

Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredites von Fr. 1'071'000.-- für den Ausbau der Axensteinstrasse im Abschnitt Postrank bis Rütliblick	33
---	----

TRAKTANDUM 5

Beschlussfassung über die Ausstattung des Feuerwehrlokals Stoos von Fr. 112'000.-- sowie die wiederkehrenden Miet- und Nebenkosten von Fr. 26'400.--	36
---	----

TRAKTANDUM 6

Einbürgerung Herr Pascal Schroeter-Sakslund	39
---	----

EINLADUNG

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG IN MORSCHACH

Am **Mittwoch, 10. Dezember 2014, 20.00 Uhr**, findet in der Mehrzweckanlage des Schulhauses Morschach die ordentliche Gemeindeversammlung statt mit folgenden

TRAKTANDEN:

1. Wahl der Stimmentzähler

2. Vorlage von Nachkrediten zu Lasten der Laufenden Rechnung 2014

3. Voranschlag und Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2015.
Investitionsrechnung für das Jahr 2015.
Finanzplan 2016 – 2018.

4. Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredites von Fr. 1'071'000.-- für den Ausbau der Axensteinstrasse im Abschnitt Postrank bis Rütliblick

5. Beschlussfassung über die Ausstattung des Feuerwehrlokals Stoos von Fr. 112'000.-- sowie die wiederkehrenden Miet- und Nebenkosten von Fr. 26'400.-

6. Einbürgerung Herr Pascal Schroeter-Sakslund

ABLAUF:

20.00 Uhr Allgemeine Information aus der Gemeinderatstätigkeit

ca. 20.30 Uhr Beginn der Gemeindeversammlung

ca. 21.30 Uhr Fragerunde im Anschluss an die Versammlung

ca. 21.45 Uhr Schluss

Die Traktanden 1 - 3 und 6 werden an der Gemeindeversammlung abschliessend behandelt und unterliegen nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Organisation der Gemeinden und Bezirke nicht der geheimen Abstimmung. Die Urnenabstimmung über die Traktanden 4 und 5 wird am 8. März 2015 im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

Jede Haushaltung wird mit einem Voranschlag 2015 samt Erläuterungen zu den einzelnen Positionen bedient.

Weitere Exemplare können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Das bereinigte Stimmregister liegt gemäss §10 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 15. Oktober 1970 zur Einsichtnahme auf. Die Geltendmachung allfälliger Auf- und Abtragungsbegehren richtet sich nach §11 des genannten Gesetzes.

Für den Besuch der ordentlichen Gemeindeversammlung danken wir Ihnen. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Apéro ein. Insbesondere freuen wir uns, zahlreiche Neuzuzüger/innen in dieser Runde zu begrüßen. Für die Bewohner des Stoos wird nach Bedarf eine Extrafahrt organisiert.

Morschach, 13. Oktober 2014

GEMEINDERAT MORSCHACH

Silvan Kälin, Gemeindepräsident

Markus Betschart, Gemeindeschreiber

TRAKTANDUM 2

NACHKREDITE ZU LASTEN DER LAUFENDEN RECHNUNG 2014

Die folgenden Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2014 sind nicht gebundene Ausgaben. Gebundene Ausgaben unterliegen nicht dem Nachkreditverfahren.

LAUFENDE RECHNUNG 2014		48'200	Aufwand Total
Konto-Nr.	Konto	Betrag Fr.	Kommentar
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG			
29 Bauverwaltung			
029.318.00	Dienstleistungen, Honorare	17'000	vermehrte Bautätigkeit sowie höhere Aufwendungen beim jur. Bauberater infolge Einsprachen
2 BILDUNG			
210 Primarschule			
210.302.00	Besoldungen Lehrkräfte	26'000	Ersatzrekrutierungen wegen Krankheitsfällen verursachten Mehrkosten
5 SOZIALE WOHLFAHRT			
589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung			
589.301.00	Besoldungen Personal	1'200	Deutschunterricht für Ausländer wurde nicht budgetiert
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG			
710 Abwasserbeseitigung			
710.315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	4'000	Ausserordentliche Ersatzbeschaffung einer Tauchpumpe

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Für das Jahr 2014 seien Nachkredite im Gesamtbetrag von Fr. 48'200.-- zu Lasten der Laufenden Rechnung 2014 zu genehmigen.

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Abrechnung der Nachtragskredite ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für die Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen

und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Die Nachtragskredite zu Lasten der laufenden Rechnung 2014 von Fr. 48'200.-- sind begründet.

Wir beantragen, die vorliegenden Nachtragskredite zu genehmigen.

Morschach, 28. Oktober 2014

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Karl Betschart
René Burkhard
Lukas Suter

BERICHT ZUM VORANSCHLAG 2015

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemäss dem Gesetz über den Finanzhaushalt in den Bezirken und Gemeinden vom 27. Januar 1994 [FHG, SRSZ 153.100] unterbreitet Ihnen der Gemeinderat den Voranschlag für das Jahr 2015 mit Finanzplan bis 2018. Grundlagen zum Erstellen des Voranschlages waren die abgeschlossenen Rechnungen 2012 und 2013, der Voranschlag 2014, die Erfahrungswerte der Laufenden Rechnung 2014 sowie die Budgetanträge der einzelnen Amtsbereiche für 2015.

Aufwand- und Ertragsentwicklung 2011-2018

Die untenstehende Übersicht zeigt auf, dass sich der Aufwand und Ertrag 2015 praktisch in der gleichen Höhe wie im Voranschlag 2014 bewegt. Für die Finanzplanjahre 2016-2018 sind wegen den Investitionen ins Schulhaus und den geplanten Kugelfangsanierungen leichtere Kostensprünge vorgesehen. Dank einer strikten Kostenkontrolle und der konsequenten Beurteilung und Trennung der geplanten Ausgaben durch den Gemeinderat nach wünschbarem oder tatsächlich notwendigem Aufwand können die Aussichten als vorsichtig positiv eingestuft werden. Die Strukturzuschläge

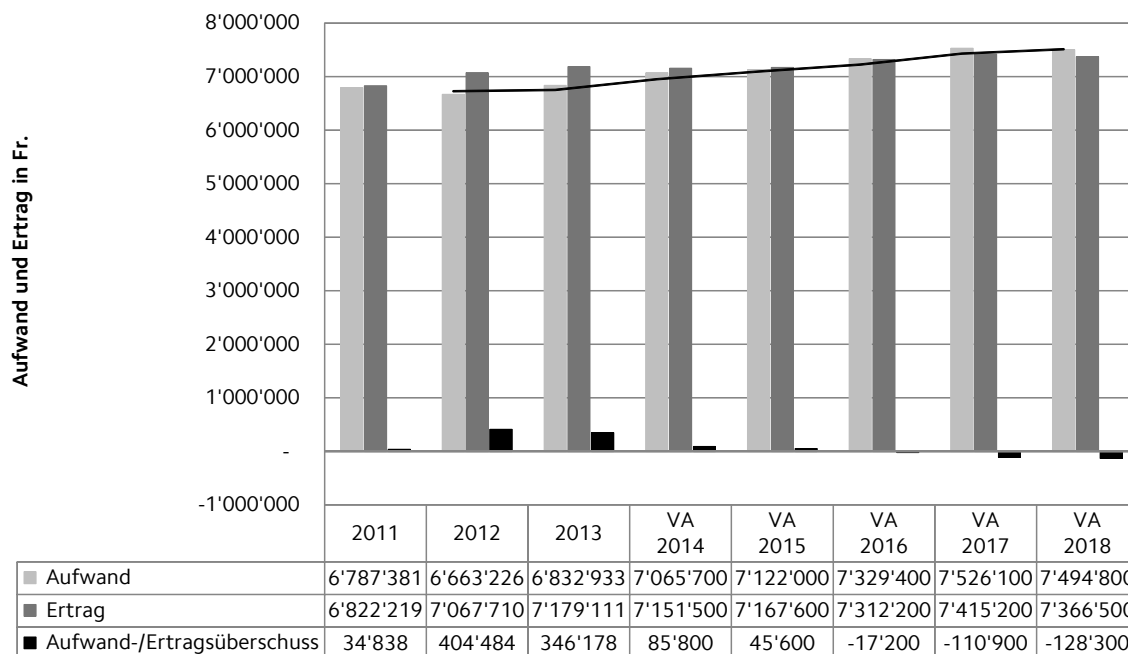
für den Abfallbereich werden jedoch erst mit 2-jähriger Verzögerung seit unserem Zuschuss zu verbuchen sein. Die Ertragsseite ist geprägt durch die anhaltend guten Steuererträge, durch höhere Gebühreneinnahmen bei den Spezialfinanzierungen und den Finanzausgleich.

Die ordentlichen Abschreibungssätze sind verbindlich vorgeschrieben und betragen unverändert 8 % für Bauten und Anlagen inkl. Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, 20 % für Mobilien und Maschinen und 25 % für Investitionsbeiträge.

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2015

Die „Gemeinderechnung Übersicht“ zeigt das Ergebnis der Gesamtrechnung und den Selbstfinanzierungsgrad auf. Der „Zusammenzug der Laufenden Rechnung nach Funktionen“ zeigt auf, wie sich Nettoaufwand und -ertrag 2015 nach Ressorts gegenüber dem Voranschlag 2014 und der Rechnung 2013 verhalten. Dazu liegen die Kostenarten und die Einzelkonti nach Funktionen vor. Die gleichen Unterlagen werden auch zur Investitionsrechnung abgegeben.

ENTWICKLUNG VON AUFWAND UND ERTRAG



LAUFENDE RECHNUNG

Zusammenfassung

Der Ihnen vorliegende Voranschlag 2015 der Laufenden Rechnung weist einen leicht tieferen Ertragsüberschuss aus als 2014, nämlich Fr. 45'600.-- (2014: Fr. 85'800.--).

Kommentar über die Kostenartenrechnung

Aufwand

Der Besoldungsaufwand für die Lehrpersonen erhöht sich um Fr. 90'200.--. Dies ergibt sich einerseits wegen mehr Kindern im Kindergarten und andererseits wegen der Integration von Lernschwachen in die Normalklassen der Primarschule. Die Lohnerhöhungen richten sich nach der kantonalen Besoldungsverordnung für Lehrkräfte.

Der Sachaufwand reduziert sich gegenüber dem Voranschlag 2014 um Fr. 62'500.--. Für die Verwaltung müssen höhere Kosten budgetiert werden in der Kostenart 315 wegen der RZ-Leistungen Einsiedeln (Betriebskosten/Softwarewartung).

Die Zinsen bleiben tief und die Gemeinde refinanziert sich günstig. Dies führt auch zu wesentlich tieferen internen Verrechnungen.

Die Abschreibungen erhöhen sich um insgesamt Fr. 171'000.-- wegen den zusätzlichen Investitionen 2015 und der Umstellung der Abschreibungsart beim Erschliessungsbeitrag (Fr. 92'000.-- davon).

Die Entschädigungen an die Gemeinwesen (Kostenart 352) enthalten unsere Beiträge an die Gemeinde Siskon für die dort unterrichteten Schüler von Morschach. Ebenfalls darunter fallen die erheblichen Kosten für die Sonderschulungen in Steinen und in einer ausserkantonalen Institution, die Schülertransporte sowie „Fit für die Zukunft“. Dazu gehören auch die Beiträge für die Leistungsvereinbarungen mit der Gemeinde Ingenbohl für die Bauverwaltung, SEE (Sanitäts-Ersteinsatz-Element) und Seerettung sowie die Sozialberatung.

In den eigenen Beiträgen sind die durch die Gemeinde zu tragenden Kosten des Kantons für die AHV und die Prämienverbilligung KVG sowie des öffentlichen Verkehrs enthalten. In der Kostenart 362 werden die Abwasserkosten der drei ARA's Schwyz, Muotathal und Uri

und die Kosten der Pflegefinanzierung verbucht. Die Kostenart 365 enthält unsere Beiträge an die Privatschulen, die Institutionen im Sozialbereich, die Vereine sowie der Beitrag an die Spitex gemäss regionaler Leistungsvereinbarung. Für die wirtschaftliche Sozialhilfe müssen wir mit anhaltend hohen Kosten rechnen (Kostenart 366).

Die neutralen Posten beinhalten die Zuschüsse aus Gemeindemitteln für die Spezialfinanzierungen. Sie fallen wegen der Korrektur der Abschreibungsart von linearer auf die Restbuchwert-Abschreibung für die Erschliessung Stoos höher aus.

Ertrag

Der für das Jahr 2015 veranschlagte Ertrag beträgt Fr. 7'167'600.-- und ist um Fr. 16'100.-- höher als im Voranschlag für das Jahr 2014 budgetiert. Die Gebührenerträge nehmen zu. Die angepassten Reglemente zeigen hier ihre Wirkung und bewirken auch bei den Zuschüssen aus Gemeindemitteln tiefere Beiträge. Der Finanzausgleichsbetrag wurde nur um Fr. 1'200.-- im Vergleich mit 2014 reduziert.

FINANZPLAN

Der Finanzplan zeigt auf, dass nach dem heutigen Wissensstand über Aufwand und Ertrag auch ab dem Jahr 2015 ansprechende Resultate zu erwarten sind. Fehlbeträge in der Finanzierung entstehen wegen den geplanten notwendigen neuen Investitionen. Die Investitionen der folgenden Jahre können jedoch nur um die Hälfte selbst finanziert werden. Die günstige gewählte Finanzierung des Fremdkapitals hilft, den aktuellen Investitionsschub trotz hohem Fremdfinanzierungsanteil gut zu verdauen.

Anlässlich der Gemeindeversammlung wird der Säckelmeister über diesen Voranschlag mündlich orientieren. Um Ihnen den Überblick zu erleichtern, haben wir für Sie auch einen Kurzkomentar zu den einzelnen Funktionen verfasst.

Kommentar zu den einzelnen Funktionen

Allgemeine Verwaltung

Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2014 um Fr. 29'200.--. Die Personalkosten wurden wegen einzelnen Lohnstufenanstiegen erhöht und

ins Budget eingestellt. In den Anschaffungen ist eine neue Telefonanlage enthalten, welche wegen Ausfällen der veralteten Technik der Bisherigen nötig wird. Dadurch werden neben der günstigeren Internettelefonie auch die Programmierung von Kurzwahlnummern möglich und die Verlässlichkeit deutlich erhöht. Die Rechenzentrumsleistungen Einsiedeln steigen weiter an. Kostenfaktoren sind die höheren Betriebskosten sowie die Softwarewartungs- und Supportkosten.

Unseren Partner für die Bauverwaltung haben wir mit der Gemeinde Ingenbohl gefunden. Die entsprechende Leistungsvereinbarung garantiert uns die professionelle Erledigung dieser vielfältigen Aufgaben und hat sich sehr bewährt. Die Kosten dafür werden leicht tiefer als im Vorjahr erwartet.

Öffentliche Sicherheit

Die Vormundschaft wurde kantonalisiert und verursacht für die Gemeinde keine direkten Kosten.

Die Vermittlung wurde zusammen mit Ingenbohl und Gersau organisiert und verursacht nur bescheidene Kosten.

Die Schadenwehr ist auf gutem material- und fahrzeugtechnischem Stand ausgerüstet. Trotzdem müssen immer wieder Ausrüstungsteile beschafft werden. Im nächsten Jahr sind hauptsächlich eine Wärmebildkamera und die internetbasierte Alarmierungssoftware eingestellt. Für 2015 sind im Verbrauchsmaterial nur noch die Kosten für Ergänzungen der persönlichen Ausrüstungen ins Budget aufgenommen worden. Im baulichen Unterhalt ist der Anschluss an das AGRO Fernwärmenetz sowie die Kosten für Reparaturen und Revisionen von Hydranten enthalten. Mit der Gemeinde Ingenbohl besteht eine Vereinbarung über den notwendigen gemeinsamen Einsatz eines Sanitäts-Ersteinsatz-Elementes (SEE) im Schadenfall. Dies wurde zusammen mit der Seerettung im Konto 140.352 mit Fr. 17'500.-- budgetiert.

Der Zuschuss aus Gemeindemitteln wird Fr. 96'500.-- (Vorjahr: Fr. 130'300.--) betragen und dient zum Ausgleich der Spezialfinanzierung (Strukturzuschlag). Die Kosten dafür sind unter den neutralen Posten im Konto 993.398.20 enthalten (minus Fr. 33'800.-- zum Vorjahr).

Die Ersatzabgabe für Schadenwehrpflichtige (Männer und Frauen ab dem 1. Januar des vollendeten 20. bis zum 31. Dezember des vollendeten 52. Altersjahres) wurden durch den Gemeinderat an seiner Sitzung vom 13. Oktober 2014 für 2015 mit einer leichten Korrektur praktisch unverändert belassen.

Festlegung Ersatzabgabe Feuerwehr

Gemäss Art. 20 Abs. 2 des Feuerwehrrglementes der Gemeinde Morschach setzt der Gemeinderat die pauschale Ersatzabgabe pro Einkommensstufe fest. Für das Jahr 2015 beschliesst der Gemeinderat die Ersatzabgabe pro Einkommensstufe wie folgt:

Einkommensstufe	steuerbares Einkommen
Stufe 1	Fr. 100.-- bis Fr. 9'999.-- Fr. 150.00
Stufe 2	Fr. 10'000.-- bis Fr. 14'999.-- Fr. 160.00
Stufe 3	Fr. 15'000.-- bis Fr. 19'999.-- Fr. 180.00
Stufe 4	über Fr. 20'000.-- Fr. 200.00

Der Feuerwehrbeitrag seinerseits wurde durch den Gemeinderat an seiner Sitzung vom 13. Oktober wie folgt festgelegt:

Festlegung Feuerwehrbeitrag

Gemäss Art. 21 Abs. 2 des Feuerwehrrglementes der Gemeinde Morschach setzt der Gemeinderat den von Gebäude- und Anlageeigentümern zu erhebenden Feuerwehrbeitrag fest. Der Feuerwehrbeitrag wird nach dem Neubauwert bemessen. Er darf 0.25 Promille dieses Wertes nicht überschreiten. Der Feuerwehrbeitrag wird für das Jahr 2015 analog dem Vorjahr bei 0.10 Promille beibehalten.

Im Zivilschutz sind die üblichen Unterhaltsarbeiten fällig. Die notwendigen Mittel können aus der Spezialfinanzierung für Schutzbauten entnommen werden.

Bildung

Im Bildungsbereich muss netto um Fr. 134'300.-- höher budgetiert werden als 2014. Die Lohnerhöhungen richten sich nach der kantonalen Besoldungsverordnung für Lehrkräfte. Sie sind deshalb gesetzlich abgestützt, geschuldet und können nach Bedarf begründet werden. Wegen höheren Kinderzahlen ergeben sich im Kinder-

garten mehr Unterrichtsstunden, was zu höheren Personalkosten führt. Im Primarschulbereich fallen wegen der Integration von Lernschwachen in die Normalklassen höhere Personalkosten an genauso wegen zusätzlichen Stunden für Deutsch als Zweitsprache. Schwankungen in der Schülerzahl werden gut antizipiert.

Die Personalkosten betragen neu 56.2% (2014: 55.4%) der Bildungskosten.

Unter den Anschaffungen werden wie jedes Jahr die notwendigen Ersatzanschaffungen im Bereich der Informatik, des Sports und der Schulzimmer budgetiert.

Im Konto 210.352.00 sind neu nur noch die Vollkosten für die Schüler aus Morschach, welche die Schule in Sisikon besuchen dürfen, budgetiert. Die Kosten für die Sonderschulung im Institut Horbach und der integrierten Sonderschule Steinen sind neu im Konto 220.361.00 enthalten.

In der Musikschule sind die in Anspruch genommenen Instrumentalunterrichte enthalten, auch solche, welche in Morschach nicht angeboten werden können und vielfach in Einzelunterrichten in Ingenbohl erteilt werden. Wegen Verschiebungen von Musikstunden zu lohnmässig höher eingestuftem Lehrpersonen erhöht sich der Personalaufwand. Der Elternbeitrag sollte ca. 40 % der Kosten für die Lehrkräfte abdecken.

Die Kosten für die Allgemeinen Schuldienste (Funktion: 218) beinhalten in der Kostenart 352 auch die Kosten für Schülertransporte und das Programm „Fit für die Zukunft“ in Zusammenarbeit mit den Hauptpartnern Swiss Holiday Park und den Stoosbahnen.

Die Kosten für das gemeinsam auch für die Gemeinde Steinerberg geführte Schulsekretariat wird uns durch die Gemeinde Steinerberg anteilmässig fakturiert und neu im Konto 219.352.00 eingestellt.

Unter den Beiträgen an den Kanton sind im Konto 220.361.00 neu die Beiträge an die Sonderschulen Steinen und Horbach enthalten (bisher im Konto 210.352.00).

In den beiden Schulliegenschaften Morschach und Stoos sind im baulichen Unterhalt von Pausenplätzen

und MZH Fr. 24'000.-- budgetiert. Somit entsprechen diese wieder den Richtlinien der bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung). Die Miete für den zusätzlichen Schulraum fällt bis auf weiteres noch immer an.

Kultur und Freizeit

Hier handelt es sich um laufende, wiederkehrende Beiträge. Für Aktivitäten und Anschaffungen sind Fr. 1'000.-- ins Budget eingestellt worden. Die konkreten Planungen werden vor der Ausgabe von finanziellen Mitteln jeweils dem Gemeinderat vorgestellt, welcher darüber abschliessend befindet. Die Kostenbeteiligung für das Netzwerk Muotathal beläuft sich unverändert bis 2016 auf Fr. 5'000.--. Ab 2016 wird diese Beteiligung neu beurteilt.

Neu ist ein Beitrag von Fr. 15'000.-- für das Jugendzentrum Brunnen budgetiert worden. Der Gemeinderat sieht vor, eine Leistungsvereinbarung für die Jugendarbeit mit der Gemeinde Ingenbohl abzuschliessen, welche im geschützten Rahmen einen Raum bietet für die Erledigung von Aufgaben, Spielaktivitäten gemeinsam ermöglicht und die Durchführung von Events auch in Morschach organisiert.

Das Wanderwegnetz und dessen Beschilderung werden laufend unterhalten. Die Beiträge für die letzte Etappe belaufen sich im 2015 auf nochmals Fr. 15'000.--. Danach sind nur noch die Ersatzkosten für defekte Wanderwegtafeln ins Budget aufgenommen.

Gesundheit

Hier sind die Spitex (mit Leistungsvereinbarung) sowie die Mütter-/Väterberatung enthalten. Der Einfluss der neuen Pflegefinanzierung kann noch immer nicht abschliessend beurteilt werden und beeinflusst das Kostengefüge bei der Spitex. Das Eigenkapital der Spitex-Organisation wird planerisch jeweils auf die notwendige Schwankungsreserve aufgestockt. Dies sind gebundene Ausgaben und sind erstmals leicht tiefer budgetiert worden.

Soziale Wohlfahrt

Die Abgaben 2015 an den Kanton für die AHV/IV/Ergänzungsleistungen sowie die Pflegefinanzierung können um insgesamt Fr. 12'000.-- tiefer budgetiert werden als im Vorjahr.

Die Pflegefinanzierung wurde ab 2011 vom Kanton auf die Gemeinden übertragen. Die Kosten werden durch den Kanton nach Einwohnern verteilt.

Weiterhin sind die Abschreibungen und die Zinsen aus Einkauf (Bettenreservation) in die beiden Alters- und Pflegeheime Brunnen (APH) (3 Betten) und Acherhof (Schwyz, 2 Betten) enthalten. Bei Ausbauten der Anlagen wird die Gemeinde Morschach ihren vertraglichen Beitrag über die Investitionsrechnung leisten.

Die wirtschaftliche Sozialhilfe lässt sich nur auf Grund der Erfahrungen und der bekannten Fälle budgetieren. Diese Kosten fallen situativ an und sind durch Rechtssatz gebunden. Zurzeit belasten uns nach wie vor viele Fälle und das Budget beträgt Fr. 313'000.-- (VJ: Fr. 508'000.--). Dies sind gebundene Ausgaben und variieren nach Art der Fälle stark.

Die Sozialberatung für die Einwohner der Gemeinde Morschach wird mit Leistungsvertrag durch die Gemeinde Ingenbohl wahrgenommen. Dafür können die Bedürftigen von einer professionellen Beratung profitieren, müssen aber auch aktiv mitwirken und die notwendigen Auskünfte erteilen und belegen.

Verkehr

Die Aufwendungen für die Gemeindestrassen werden gegenüber dem Budget 2014 um Fr. 86'200.-- erhöht.

Die bisher im Konto 620.312.00 verbuchte Strassenreinigung im Betrag von Fr. 9'000.-- wird neu dem normalen Unterhaltskonto 620.314.00 belastet.

Beim Winterdienst rechnen wir mit einem „normalen“, Winter. Unser Strassennetz ruft jedoch weiter nach laufendem Unterhalt. Diese Arbeiten werden nach Möglichkeit etappiert und gemäss Planung in Angriff genommen. Mehrkosten werden durch den Ersatz der nicht energieeffizienten Quecksilberlampen entstehen. Die grösseren Unterhaltsarbeiten werden seit 2011 nicht mehr mit dem Unterhalt budgetiert, sondern in die Investitionsrechnung aufgenommen. Im nächsten Jahr wurden die Sanierung der Stützmauer Axenstein, die Sanierung der Axensteinstrasse vom Postrank bis Husmatt II sowie die Sanierung der Mauer Lindeli ins Unterhaltsprogramm aufgenommen.

In den Dienstleistungen von Dritten sind die Planungskosten für die Vorprojekte von notwendigen Sanierun-

gen und Unterhaltsarbeiten enthalten.

Die Abschreibungen und die interne Verrechnung der Zinsen wurden für den Werkhof und die neuen Strassenprojekte gerechnet. Auch die Anschaffung eines Gemeindefahrzeuges wurde wiederum ins Investitionsprogramm aufgenommen und verursacht die entsprechenden Abschreibungskosten wie im Voranschlag 2014.

Der Gebührenertrag aus der Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Parkplätze beträgt geplante Fr. 40'000.--.

Für die Privatstrassen wurden die normalen Beiträge an die Flurgenossenschaften von Fr. 105'800.-- in den Voranschlag eingestellt. Auch darin sind neue Beleuchtungskörper im Betrag von Fr. 10'000.-- enthalten.

Wie im Vorjahr können die Abschreibungen und Zinsen für die bezahlten Erschliessungsbeiträge zugunsten der neuen Standseilbahn auf den Stoos aus Gemeindemitteln gedeckt werden und werden als Strukturbeitrag im Finanzausgleich berücksichtigt.

Die Beiträge an den Kanton für den ÖV fallen tiefer aus.

Umwelt und Raumordnung (Wasserversorgung Stoos, Abwasser- und Abfallbeseitigung)

Die Gebühren werden im Kanton grundsätzlich nach dem Verursacherprinzip finanziert. Ein Teil der Kosten jedoch wird wegen unserer strukturellen Schwäche über den Finanzausgleich mitgetragen. Dabei werden die Zuschüsse aus den Gemeindemitteln nach der Abrechnung zu den Normaufwandabgeltungen addiert und als Strukturbeitrag ausgerichtet.

Im Konto 701.312 ist der Wasserzins für die Wasserversorgung Stoos an die OAK enthalten.

Im Unterhalt sind die einmaligen Ersatzkosten für Hard- und Software des Überwachungssystems und der Datensicherung im Betrag von Fr. 25'000.-- enthalten.

In den Dienstleistungen sind die Wasserqualitätsprüfungen durch ein Labor enthalten. Im Übrigen Sachaufwand ist die Entschädigung an die Genossame Morschach enthalten.

Der Zuschuss aus Gemeindemitteln reduziert sich als Folge der tiefen Zinsen und der vorgeschriebenen degressiven Abschreibungsmethode. Letzteres führt zu immer tieferen Abschreibungsbeträgen.

Beim Abwasser sind im baulichen Unterhalt die Kosten für die periodischen Spülungen enthalten.

Die generelle Entwässerungsplanung (GEP 2006) muss laufend nachgetragen werden. Die entsprechenden Kosten für die Vermessung, Neuerfassung und Nachführung der Regenwasser- und Schmutzwasserleitungen (RWL/SWL) sind im Konto 710.318.00 enthalten. Die Entsorgungskosten für Abwässer bei den verschiedenen ARA belaufen sich auf erwartete Fr. 243'000.-- und sind wegen des Ausbaus der ARA Schwyz nochmals leicht höher.

Die Abschreibungen sind höher budgetiert wegen den neuen Regenabwasserleitungen.

Die Abwassergebühr wird nach dem neu erlassenen Reglement erhoben.

Aus der Verpflichtung für die Spezialfinanzierung Abwasser müssen Fr. 24'200.-- beansprucht werden, um die Betriebsrechnung auszugleichen.

Die Gebühren für die Abfallbeseitigung werden nach dem erlassenen Reglement eingefordert. Entsteht in der Gesamtrechnung ein Aufwandüberschuss, kann dieser nach erfolgter Genehmigung durch das Finanzdepartement aus Gemeindemitteln eingeschossen werden. Dieser Zuschuss wird im Rahmen des Finanzausgleichs nach zwei Jahren zu Ist-Kosten zum Normaufwand aufgerechnet. Ein allfälliger tatsächlicher Ertragsüberschuss wird dem Verpflichtungskonto zugunsten dieser Spezialfinanzierung gutgeschrieben.

Im Friedhof soll das Gemeinschaftsgrab neu gestaltet werden.

Der übrige Umweltschutz Kontogruppe 780 enthält die Kosten zur Erreichung des Energiestadtlabels. Dies soll als Resultat aus der Zusammenarbeit mit den Gemeinden Illgau und Muotathal, dem Bezirk Schwyz und dem EW des Bezirks geschafft werden.

In der Raumordnung sind die Kosten für die wieder neu aufgenommene Nutzungsplanung enthalten. Mit der

neuen Gesetzgebung wurde diese zweite Etappe erforderlich.

Finanzen und Steuern

Der Gemeinderat schlägt zusammen mit der Rechnungsprüfungskommission vor, den bisherigen Gemeinde-Steuerfuss von 180 Einheiten zu belassen.

Die budgetierten Gemeindesteuererträge wurden den tatsächlichen Verhältnissen angepasst. Während die Erträge der natürlichen Personen leicht tiefer angesetzt werden, können die Erwartungen bei den juristischen Personen deutlich erhöht werden.

Durch den Kanton wurde der Gemeinde Morschach ein Finanzausgleich für das Jahr 2015 von Fr. 2'604'500.-- und ein Anteil an den Grundstückgewinnsteuern von Fr. 390'600.-- zugesichert. Dies ergibt ein Total von Fr. 2'995'100.-- (Vorjahr: Fr. 2'996'300.--).

Die Zinsen für unsere Schulden sind trotz den anhaltenden Nettoinvestitionen praktisch gleichbleibend oder sogar eher sinkend (tiefere Zinssätze).

Die neutralen Posten (Zuschüsse aus Gemeindemitteln) sind wegen der Abschreibungsänderung in der Erschliessung Stoos um Fr. 32'300.-- höher eingesetzt als im letzten Voranschlag und betragen Fr. 698'100.-- (Vorjahr: Fr. 665'800.--). Wegen der Methode der degressiven Abschreibung sind die Zuschüsse nicht höher ausgefallen, da die Abschreibungen von früheren Investitionen systembedingt in der Anfangsphase stark sinken. Die Zuschüsse fallen bei der Schadenwehr, der Wasserversorgung Stoos, bei der Erschliessung Stoos und im Abfallbereich an.

INVESTITIONSRECHNUNG

Für das Jahr 2015 sind Nettoinvestitionen von Fr. 1'865'000.-- (VJ: Fr. 550'000.--) geplant. Die geplanten Investitionen setzen sich wie folgt zusammen:

Neues Feuerwehrlokal Stoos	Fr. 130'000.--
Ausbau Schulhaus Morschach	Fr. 100'000.--
Gemeindestrassen (Stützmauer Axenstein, Sanierung Axensteinstrasse, Mauer Lindeli, Gemeindefahrzeug)	Fr. 1'260'000.--

TRAKTANDUM 3

GEMEINDERECHNUNG ÜBERSICHT

Ergebnis der Gesamtrechnung Gemeinde Morschach	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG						
Aufwand und Ertrag	7'122'000	7'167'600	7'065'700	7'151'500	6'832'933	7'179'111
Ertrags-/Aufwandüberschuss	45'600		85'800		346'178	
INVESTITIONSRECHNUNG						
Aufwand und Ertrag	1'865'000		850'000		3'076'297	48'185
Nettoinvestitionen		1'865'000		850'000		3'028'112
FINANZIERUNG						
Nettoinvestitionen	1'865'000		850'000		3'028'112	
Abschreibungen		1'206'000		1'035'000		1'014'697
Ertrags-/Aufwandüberschuss						
Laufende Rechnung		45'600		85'800		346'178
TOTAL	1'865'000	1'251'600	850'000	1'120'800	3'028'112	1'360'875
Finanzierungsfehlbetrag	613'400				1'667'237	
Finanzierungsüberschuss			270'800			
SELBSTFINANZIERUNGSGRAD						
Selbstfinanzierung x 100						
Nettoinvestition + Verlust	67%		132%		45%	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG	7'122'000	7'167'600	7'065'700	7'151'500	6'832'933.41	7'179'111.14
Nettoergebnis	45'600		85'800		346'177.73	
0 Allgemeine Verwaltung	843'700	167'000	814'500	156'000	782'236.05	154'342.66
Nettoergebnis		676'700		658'500		627'893.39
1 Öffentliche Sicherheit	228'900	211'300	258'100	239'300	258'341.90	242'802.00
Nettoergebnis		17'600		18'800		15'539.90
2 Bildung	2'167'400	262'100	2'033'100	259'900	2'025'427.90	316'919.65
Nettoergebnis		1'905'300		1'773'200		1'708'508.25
3 Kultur und Freizeit	56'900		43'300		44'307.45	
Nettoergebnis		56'900		43'300		44'307.45
4 Gesundheit	66'700		61'900		65'198.45	
Nettoergebnis		66'700		61'900		65'198.45
5 Soziale Wohlfahrt	704'000	95'000	908'200	90'000	879'413.65	145'705.45
Nettoergebnis		609'000		818'200		733'708.20
6 Verkehr	1'251'900	459'400	1'126'400	374'400	1'054'805.10	358'418.75
Nettoergebnis		792'500		752'000		696'386.35
7 Umwelt und Raumordnung	945'900	835'900	966'800	884'200	907'918.78	800'103.08
Nettoergebnis		110'000		82'600		107'815.70
8 Volkswirtschaft	13'900	115'000	22'900	118'000	9'113.90	131'006.40
Nettoergebnis	101'100		95'100		121'892.50	
9 Finanzen und Steuern	842'700	5'021'900	830'500	5'029'700	806'170.23	5'029'813.15
Nettoergebnis	4'179'200		4'199'200		4'223'642.92	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Artengliederung

Aufwand- und Ertragsarten	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	7'122'000		7'065'700		6'832'933.41	
30 Personalaufwand	2'363'900		2'197'500		2'119'545.20	
300 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	126'900		112'200		108'759.65	
301 Besoldungen Personal	589'200		568'200		546'375.40	
302 Besoldungen Lehrkräfte	1'217'200		1'127'000		1'124'842.00	
303 Sozialversicherungsbeiträge	162'900		152'900		141'654.55	
304 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	185'400		159'700		138'577.15	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	51'300		48'300		36'937.90	
309 Übriger Personalaufwand	31'000		29'200		22'398.55	
31 Sachaufwand	1'148'700		1'211'200		1'239'118.94	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	89'300		89'800		89'278.00	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	70'000		59'600		77'910.30	
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	90'200		96'700		90'092.60	
313 Verbrauchsmaterialien	66'900		92'200		81'194.10	
314 Dienstleistungen Dritter baulicher Unterhalt	253'500		274'200		312'937.35	
315 Dienstleistungen Dritter übriger Unterhalt	149'800		131'800		90'331.55	
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	20'000		20'000		17'400.00	
317 Spesenentschädigungen	30'700		31'400		18'034.25	
318 Dienstleistungen und Honorare	369'200		406'000		451'288.13	
319 Übriger Sachaufwand	9'100		9'500		10'652.66	
32 Passivzinsen	112'600		132'700		101'509.54	
321 Kurzfristige Schulden	3'600		5'200		45.70	
322 Mittel- und langfristige Schulden	87'600		96'100		65'332.80	
323 Sonderrechnungen	8'000		18'000		19'151.74	
329 Übrige Zinsen	13'400		13'400		16'979.30	
33 Abschreibungen	1'206'000		1'035'000		1'014'697.10	
330 Finanzvermögen	32'000		32'000		40'985.15	
331 Verwaltungsvermögen, ord. Abschreibungen	1'174'000		1'003'000		973'711.95	
35 Entschädigung an Gemeinwesen	242'600		279'900		241'536.75	
352 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	242'600		279'900		241'536.75	
36 Eigene Beiträge	1'255'900		1'447'500		1'366'474.10	
361 Kanton	404'400		424'500		365'328.35	
362 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	328'000		321'000		294'666.00	
365 Private Institutionen	210'500		194'000		206'684.60	
366 Private Haushalte	313'000		508'000		499'795.15	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	6'600				19'365.65	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	6'600				19'365.65	
39 Interne Verrechnungen	785'700		761'900		730'686.13	
393 Anteil Kapitalzinsen	87'600		96'100		65'300.00	
398 Zuschuss aus Gemeindemitteln	698'100		665'800		665'386.13	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Artengliederung

Aufwand- und Ertragsarten	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 ERTRAG		7'167'600		7'151'500		7'179'111.14
40 Steuern		1'924'300		1'924'400		1'941'570.35
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		1'730'000		1'770'000		1'685'076.45
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		180'000		130'000		241'985.55
402 Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn-, Kapitalabfindungssteuern		10'000		20'000		10'372.50
406 Hundesteuern		4'300		4'400		4'135.85
41 Konzessionen		5'000				283.35
410 Konzessionen		5'000				283.35
42 Vermögenserträge		24'700		37'500		34'985.60
420 Banken		500		1'000		380.30
421 Guthaben		7'300		10'000		7'069.85
422 Anlagen des Finanzvermögens		1'000		1'000		1'895.45
423 Liegenschaften des Finanzvermögens		1'400		1'400		1'320.00
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		14'500		24'100		24'320.00
43 Entgelte		1'066'500		1'024'000		1'082'780.76
430 Ersatzabgaben		110'000		100'000		116'680.20
431 Gebühren für Amtshandlungen		148'000		137'000		133'896.86
433 Schulgelder		43'000		41'000		38'920.30
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		666'000		651'000		610'664.20
436 Rückerstattungen		99'500		95'000		182'619.20
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		2'995'100		2'996'300		3'012'200.00
441 Anteile an Kantonseinnahmen		390'600		409'900		253'800.00
444 Kantonsbeitrag (Finanzausgleich)		2'604'500		2'586'400		2'758'400.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen				5'800		19'419.35
452 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände				5'800		19'419.35
46 Beiträge für eigene Rechnung		340'100		336'500		355'787.30
461 Kanton		225'100		226'500		231'747.00
462 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände		115'000		110'000		124'040.30
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		26'200		65'100		1'398.30
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		26'200		65'100		1'398.30
49 Interne Verrechnungen		785'700		761'900		730'686.13
493 Aufteilung Kapitalzinsen		87'600		96'100		65'300.00
498 Zuschuss aus Gemeindemitteln		698'100		665'800		665'386.13

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG	7'122'000	7'167'600	7'065'700	7'151'500	6'832'933.41	7'179'111.14
Nettoergebnis	45'600		85'800		346'177.73	
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	843'700	167'000	814'500	156'000	782'236.05	154'342.66
Nettoergebnis		676'700		658'500		627'893.39
011 Legislative (Gemeindeversammlung)	14'200		15'300		13'910.20	
Nettoergebnis		14'200		15'300		13'910.20
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	3'500		4'100		1'842.85	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5'900		5'400		6'820.35	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	4'800		5'800		5'247.00	
012 Exekutive (Gemeindebehörde)	89'000		80'500		72'894.75	
Nettoergebnis		89'000		80'500		72'894.75
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	64'000		59'000		55'682.50	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	10'000		10'000		6'919.00	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	300		300		195.90	
317.00 Spesenentschädigungen	7'800		7'000		5'565.15	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	6'900		4'200		4'532.20	
020 Gemeindeverwaltung	562'100	92'500	526'300	81'500	498'764.15	83'472.11
Nettoergebnis		469'600		444'800		415'292.04
301.00 Besoldungen Personal	330'200		315'200		306'027.45	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	26'400		25'500		24'430.45	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	36'300		32'000		24'079.20	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	9'900		9'500		7'376.95	
309.00 Übriger Personalaufwand	5'800		3'000		1'850.05	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	7'500		7'500		14'197.65	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	17'000		6'000		14'111.45	
313.00 Verbrauchsmaterial	1'200		1'500		1'429.40	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	72'500		66'600		45'882.25	
317.00 Spesenentschädigungen	2'000		2'000		354.30	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	40'000		44'700		46'170.00	
330.00 Abschreibung von Kanzleigebühren					1'441.00	
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	13'300		12'800		11'414.00	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		69'000		61'000		57'257.31
431.20 Postagentur		19'000		16'000		20'489.00
436.00 Rückerstattungen						1'289.55
436.10 Verwaltungskosten		4'000		4'000		3'897.25
461.00 Kantonsbeiträge		500		500		539.00

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029 Bauverwaltung	130'000	60'000	141'700	60'000	138'274.75	56'150.55
Nettoergebnis		70'000		81'700		82'124.20
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	15'000		14'700		15'080.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'000		2'000		2'000.00	
310.00 Büromaterial, Inserate Baupublikationen	25'000		25'000		27'331.90	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	35'000		35'000		36'954.65	
352.00 Entschädigung an Gemeinde Ingenbohl	53'000		65'000		56'908.20	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		60'000		60'000		56'150.55
060 Verwaltungliegenschaften	48'400	14'500	50'700	14'500	58'392.20	14'720.00
Nettoergebnis		33'900		36'200		43'672.20
301.00 Besoldungen Personal	10'000		9'000		8'719.40	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	800		800		702.85	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	1'100		1'000		844.20	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	300		300		211.60	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	7'500		7'000		7'661.65	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		9'503.25	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	1'000		2'500		202.30	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	3'000		3'000		3'046.95	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	22'000		24'000		26'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	1'700		2'100		1'500.00	
427.00 Liegenschaftserträge		14'500		14'500		14'720.00
1 Öffentliche Sicherheit	228'900	211'300	258'100	239'300	258'341.90	242'802.00
Nettoergebnis		17'600		18'800		15'539.90
100 Vermessung	1'000		5'000	4'000		
Nettoergebnis		1'000		1'000		
318.00 Nachführung amtliche Vermessung	1'000		4'000			
361.00 Beiträge an Kanton			1'000			
461.00 Gebühren vom Kanton (Vermessung)				4'000		
120 Vermittler	2'000		1'500		1'971.55	
Nettoergebnis		2'000		1'500		1'971.55
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	2'000		1'500		1'971.55	
140 Schadenwehr (Spezialfinanzierung)	209'300	209'300	233'300	233'300	241'403.70	241'403.70
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	14'000		7'500		7'760.00	
301.00 Besoldungen Personal	20'500		15'000		28'914.45	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	600		600		300.00	
309.00 Übriger Personalaufwand	12'000		12'000		13'804.30	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	500		500		610.20	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	26'100		29'400		18'853.55	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	3'500		3'500		3'176.50	
313.00 Verbrauchsmaterial	8'300		31'800		34'606.95	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'000		5'500		1'899.70	
314.01 Baulicher Unterhalt Hydranten	8'000		13'000		14'642.70	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	13'000		19'200		11'899.90	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	14'300		13'600		18'111.90	
321.00 Vergütungszinsen	100		100		45.70	
329.00 Steuerskonti	400		400		426.80	
330.00 Abschreibung von Schadenweh- ersatzbeiträgen	2'000		2'000		2'451.05	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	61'000		57'000		63'000.00	
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	17'500		17'500		17'500.00	
393.00 Interne Verrechnung	4'500		4'700		3'400.00	
421.00 Verzugszinsen		300		500		206.15
430.00 Schadenwehpflicht-Ersatzabgaben		110'000		100'000		116'680.20
436.00 Rückerstattungen						1'031.50
461.00 Kantonsbeiträge		2'500		2'500		3'750.00
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		96'500		130'300		119'735.85
150 Militär	6'200		6'300		7'100.00	
Nettoergebnis		6'200		6'300		7'100.00
331.00 Ordentliche Abschreibungen	5'000		5'000		6'000.00	
352.00 Entschädigung an Schützengesellschaft	800		800		800.00	
393.00 Interne Verrechnung	400		500		300.00	
160 Zivilschutz	10'400	2'000	12'000	2'000	7'866.65	1'398.30
Nettoergebnis		8'400		10'000		6'468.35
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	500		500			
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		696.90	
315.30 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	1'500		1'500		216.00	
318.10 Verwaltungskosten	1'000		1'000		553.75	
318.90 Übungen, Rapporte			500			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	5'000		6'000		6'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	400		500		400.00	
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung		2'000		2'000		1'398.30

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 BILDUNG	2'167'400	262'100	2'033'100	259'900	2'025'427.90	316'919.65
Nettoergebnis		1'905'300		1'773'200		1'708'508.25
200 Kindergarten	108'700	14'600	97'100	13'500	86'212.40	14'000.00
Nettoergebnis		94'100		83'600		72'212.40
302.00 Besoldungen Lehrkräfte	83'200		75'000		67'902.55	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	6'700		6'000		5'377.05	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	8'400		7'500		6'160.20	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	2'500		2'200		1'699.65	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5'400		3'700		2'735.55	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	500		500		337.40	
319.00 Übriger Sachaufwand	2'000		2'200		2'000.00	
461.00 Kantonsbeiträge (Besoldungen)		14'600		13'500		14'000.00
210 Primarschule	1'415'400	194'500	1'339'800	185'800	1'285'762.80	244'497.70
Nettoergebnis		1'220'900		1'154'000		1'041'265.10
302.00 Besoldungen Lehrkräfte	1'066'000		985'000		980'302.15	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	86'400		78'800		78'117.45	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	117'200		98'500		91'485.45	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	32'000		29'600		23'344.70	
309.00 Übriger Personalaufwand	8'700		8'700		4'645.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	39'000		44'200		35'751.95	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	14'800		10'200		8'801.85	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	11'800		12'000		8'656.90	
317.00 Schulreisen, Lager, Exkursionen	11'800		11'800		5'451.95	
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	27'700		61'000		49'205.40	
436.00 Rückerstattungen						29'238.50
452.00 Kostenanteile von anderen Gemeinden				5'800		19'419.35
461.00 Kantonsbeiträge (Besoldungen)		194'500		180'000		195'839.85
214 Musikschule	110'200	43'000	95'200	41'000	95'998.15	38'920.30
Nettoergebnis		67'200		54'200		57'077.85
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	2'000		2'000		6'110.00	
302.00 Besoldungen Lehrkräfte	68'000		54'000		55'756.80	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	8'000		6'100		5'134.85	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	3'000					
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	100		300		107.75	
313.00 Verbrauchsmaterial	2'500		3'000		79.95	
317.00 Spesenentschädigungen	1'000		1'000		700.20	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
319.00	Übriger Sachaufwand	600		800		960.00
352.00	Entschädigungen an Gemeinden	25'000		28'000		27'148.60
433.00	Schulgelder von Privaten (Elternbeiträge)		43'000		41'000	38'920.30
218	Allgemeine Schuldienste	71'000		74'300		70'143.80
	Nettoergebnis		71'000		74'300	70'143.80
309.00	Übriger Personalaufwand	2'000		4'000		1'217.00
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'000		1'000		1'830.40
313.00	Verbrauchsmaterial	1'600		1'600		1'309.40
317.00	Spesenentschädigungen	1'500		1'500		1'322.95
318.00	Dienstleistungen, Honorare	17'600		17'900		22'875.05
352.00	Entschädigungen an Gemeinden und Private (Schulbus, Schulschwimmen, Fit für die Zukunft)	47'300		48'300		41'589.00
219	Schulverwaltung	33'300		35'700		41'932.95
	Nettoergebnis		33'300		35'700	41'932.95
300.00	Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	13'000		13'000		13'060.00
302.00	Besoldung Schulsekretariat			13'000		20'880.50
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'000		2'900		1'500.00
317.00	Spesenentschädigungen	2'300		2'300		2'307.10
318.00	Dienstleistungen, Honorare	3'000		4'500		4185.35
352.00	Entschädigungen an Gemeinden	13'000				
220	Sonderschulen	72'500		46'000		61'213.75
	Nettoergebnis		72'500		46'000	61'213.75
361.00	Beiträge an Kanton	72'500		46'000		61'213.75
240	Schulliegenschaften und Anlagen	356'300	10'000	345'000	19'600	384'164.05
	Nettoergebnis		346'300		325'400	364'662.40
301.00	Besoldungen Personal	112'000		105'000		94'861.40
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	9'100		8'400		7'568.55
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	8'700		10'500		8'576.85
305.00	Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	3'400		3'100		2'109.20
309.00	Übriger Personalaufwand	1'000		500		
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	5'600		5'000		18'296.75
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	40'000		38'500		35'598.90
313.00	Verbrauchsmaterial	11'000		12'000		11'725.45
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	24'000		12'200		37'869.70
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	2'800		7'300		9'359.65
316.00	Mieten, Benützungskosten	20'000		20'000		17'400.00
317.00	Spesenentschädigungen	500		500		360.00
318.00	Dienstleistungen, Honorare	13'700		17'500		35'637.60
331.00	Ordentliche Abschreibungen	97'000		96'000		99'000.00

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

		VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393.00	Interne Verrechnung	7'500		8'500		5'800.00	
427.00	Mietzinsen Schulhaus Stoos				9'600		9'600.00
434.10	Benützungsgebühren Mehrzweckanlage		10'000		10'000		8'984.70
436.00	Rückerstattungen						916.95
3	KULTUR UND FREIZEIT	56'900		43'300		44'307.45	
	Nettoergebnis		56'900		43'300		44'307.45
300	Kulturförderung	38'000		26'000		25'389.05	
	Nettoergebnis		38'000		26'000		25'389.05
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'000					
318.00	Dienstleistungen, Honorare	20'000		9'000		11'234.40	
365.00	Beiträge an private Institutionen	17'000		17'000		14'154.65	
330	Parkanlagen und Wanderwege	18'900		17'300		18'918.40	
	Nettoergebnis		18'900		17'300		18'918.40
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	17'600		16'000		17'200.40	
365.00	Beiträge an private Institutionen	1'300		1'300		1'718.00	
4	GESUNDHEIT	66'700		61'900		65'198.45	
	Nettoergebnis		66'700		61'900		65'198.45
440	Ambulante Krankenpflege	59'700		54'900		59'377.60	
	Nettoergebnis		59'700		54'900		59'377.60
365.00	Beiträge an private Institutionen	59'700		54'900		59'377.60	
460	Schulgesundheitsdienst	7'000		7'000		5'820.85	
	Nettoergebnis		7'000		7'000		5'820.85
318.00	Dienstleistungen, Honorare	7'000		7'000		5'820.85	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	704'000		908'200		879'413.65	
	Nettoergebnis		95'000		90'000		145'705.45
			609'000		818'200		733'708.20
500	Sozialversicherungen	245'000		257'000		240'310.15	
	Nettoergebnis		245'000		257'000		240'310.15
361.00	Beiträge an Kanton	160'000		174'000		159'925.25	
362.00	Beiträge an die Pflegefinanzierung	85'000		83'000		80'384.90	
520	Krankenversicherung	57'400		55'000		57'432.40	
	Nettoergebnis		57'400		55'000		57'432.40
361.00	Beiträge an Kanton	57'400		55'000		57'432.40	
570	Alters- und Pflegeheime	25'800		28'300		29'700.00	
	Nettoergebnis		25'800		28'300		29'700.00
331.00	Ordentliche Abschreibungen	24'000		26'000		28'000.00	
393.00	Interne Verrechnung	1'800		2'300		1'700.00	
580	Wirtschaftliche Sozialhilfe	313'000		508'000		499'795.15	
	Nettoergebnis		95'000		90'000		145'705.45
			218'000		418'000		354'089.70
366.10	Schweizerbürger in der Gemeinde	125'000		228'000		243'073.50	
366.20	Ausländer	160'000		242'000		229'728.00	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

		VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
366.30	Gemeindebürger in anderen Kantonen	10'000		20'000		9'077.65	
366.50	Alimentenbevorschussung	18'000		18'000		17'916.00	
436.00	Rückerstattungen		80'000		80'000		135'349.45
436.50	Rückzahlung Alimentenbevorschussungen		15'000		10'000		10'356.00
589	Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung	62'800		59'900		52'175.95	
	Nettoergebnis		62'800		59'900		52'175.95
300.00	Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	4'000		4'000		3'430.00	
301.00	Besoldungen Personal					1'716.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	600		600		741.95	
309.00	Übriger Personalaufwand	1'500		1'000		882.20	
317.00	Spesenentschädigungen	300		300		518.60	
352.00	Entschädigungen an Gemeinden	40'000		40'000		35'000.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	16'400		14'000		9'887.20	
6	VERKEHR	1'251'900	459'400	1'126'400	374'400	1'054'805.10	358'418.75
	Nettoergebnis		792'500		752'000		696'386.35
620	Gemeindestrassen	635'700	53'000	549'500	53'000	538'029.70	50'620.90
	Nettoergebnis		582'700		496'500		487'408.80
300.00	Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	4'000				1'000.00	
301.00	Besoldungen Personal	57'000		56'000		54'184.15	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	4'700		4'500		4'392.05	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	5'700		5'600		4'053.20	
305.00	Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	1'700		1'700		1'047.65	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	2'500		2'500		16'930.85	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	12'500		21'500		20'933.10	
313.00	Verbrauchsmaterial	40'000		40'000		31'134.15	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	170'400		155'000		195'692.80	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	3'000		3'000		1'590.35	
317.00	Spesenentschädigungen	1'200		1'200		1'454.00	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	20'000		20'000		27'010.95	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	293'000		222'000		169'006.45	
393.00	Interne Verrechnung	20'000		16'500		9'600.00	
434.00	Parkplatzgebühren		40'000		40'000		39'968.85
461.00	Kantonsbeiträge (Verbindungsstrassen)		13'000		13'000		10'652.05

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
630 Privatstrassen	105'800	10'000	96'500	10'000	112'180.25	2'697.85
Nettoergebnis		95'800		86'500		109'482.40
365.00 Beiträge an private Institutionen	105'800		96'500		112'180.25	
434.00 Fahrbewilligungen Stoos		10'000		10'000		2'697.85
650 Regionalverkehr	510'400	396'400	480'400	311'400	404'595.15	305'100.00
Nettoergebnis		114'000		169'000		99'495.15
318.00 Dienstleistungen (Mehrleistungen AAGS)			16'000		13'500.00	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	368'000		276'000		280'000.00	
352.00 Entschädigung (Skibus)			5'000			
361.00 Beiträge an Kanton	114'000		148'000		85'995.15	
393.00 Interne Verrechnung	28'400		35'400		25'100.00	
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		396'400		311'400		305'100.00
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	945'900	835'900	966'800	884'200	907'918.78	800'103.08
Nettoergebnis		110'000		82'600		107'815.70
701 Wasserversorgung Stoos (Spezialfinanzierung)	345'200	345'200	350'300	350'300	353'093.46	353'093.46
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	800		800			
301.00 Besoldungen Personal	10'000		12'000		5'316.60	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'000		1'500		439.50	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	22'000		21'500		19'662.50	
313.00 Verbrauchsmaterial	1'300		1'300		246.50	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'800		8'500		1'391.75	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	38'200		13'700		9'016.55	
317.00 Spesenentschädigungen	2'000		2'000			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	9'800		9'800		21'227.40	
319.00 Übriger Sachaufwand	6'500		6'000		7'692.66	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	231'000		251'000		272'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	17'800		22'200		16'100.00	
434.00 Benützungsgebühren Wasser		140'000		140'000		136'588.40
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		205'200		210'300		216'505.06
710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	339'200	339'200	363'100	363'100	313'146.20	313'146.20
301.00 Besoldungen Personal	6'500		16'000		5'024.65	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	600		1'300		401.95	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	700		1'600		502.45	
305.00 Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	200		400		125.60	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	4'500		4'500		2'872.80	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	15'000		47'000		25'338.20	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	4'000		4'000		1'627.40	

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

		VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317.00	Spesenentschädigungen	300		300			
318.00	Dienstleistungen, Honorare	10'600		18'000		31'957.05	
319.00	Übriger Sachaufwand			500			
331.00	Ordentliche Abschreibungen	50'000		29'000		11'049.35	
362.00	Beiträge an Gemeinden, Zweckverbände	243'000		238'000		214'281.10	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung					19'365.65	
393.00	Interne Verrechnung	3'800		2'500		600.00	
434.00	Benützungsgebühren Abwasser		315'000		300'000		313'146.20
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		24'200		63'100		
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	151'000	151'000	164'800	164'800	133'323.42	133'323.42
301.00	Besoldungen Personal	30'000		30'000		28'755.95	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'400		2'400		2'300.45	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	3'000		3'000		2'875.60	
305.00	Arbeitgeberbeitrag Kranken- und Unfallversicherung	900		900		718.90	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	2'000		4'500		578.45	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		12'000			
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	2'000		2'000		1'880.25	
317.00	Spesenentschädigungen			500			
318.00	Dienstleistungen, Honorare	89'400		107'400		92'065.67	
318.10	Entsorgungskosten Naturereignisse					292.00	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	10'000		2'000		3'656.15	
352.00	Entschädigungen an Gemeinden und Wuhrkorporationen	3'000					
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	6'600					
393.00	Interne Verrechnung	700		100		200.00	
434.00	Benützungsgebühren Abfall		151'000		151'000		109'278.20
498.00	Zuschuss aus Gemeindemitteln				13'800		24'045.22
740	Friedhof- & Bestattungswesen Nettoergebnis	33'300	500	25'400	1'000	34'270.85	540.00
			32'800		24'400		33'730.85
301.00	Besoldungen Personal	13'000		10'000		12'855.35	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'100		1'000		1'028.45	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	1'300					
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	1'000		1'000			
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	200		200		187.15	
313.00	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		662.30	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	6'700		2'000		8'701.95	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	400		400		235.65	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	8'000		9'000		10'000.00	
393.00	Interne Verrechnung	600		800		600.00	
436.00	Rückerstattungen		500		1'000		540.00

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
770 Naturschutz	5'500		5'500		5'059.40	
Nettoergebnis		5'500		5'500		5'059.40
365.00 Bewirtschaftungsbeiträge	5'500		5'500		5'059.40	
780 Übriger Umweltschutz	20'700		19'200	5'000	9'313.00	
Nettoergebnis		20'700		14'200		9'313.00
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	4'000		3'500		4'280.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	500		500		300.00	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	16'200		15'200		4'733.00	
461.00 Kantonsbeiträge				5'000		
790 Raumordnung	51'000		38'500		59'712.45	
Nettoergebnis		51'000		38'500		59'712.45
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	2'000		1'000			
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	4'000		2'500			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	45'000		35'000		59'712.45	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	13'900	115'000	22'900	118'000	9'113.90	131'006.40
Nettoergebnis	101'100		95'100		121'892.50	
800 Landwirtschaft	2'700		2'700		2'614.30	
Nettoergebnis		2'700		2'700		2'614.30
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	600		600		514.30	
365.00 Beiträge an Viehzuchtgenossenschaften	2'100		2'100		2'100.00	
830 Tourismus / Zweitwohnungen	8'500		17'500		4'292.10	
Nettoergebnis		8'500		17'500		4'292.10
300.00 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder			2'000			
317.00 Spesenentschädigungen			1'000			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	8'500		14'500		4'292.10	
840 Industrie, Gewerbe, Handel	2'700		2'700		2'207.50	
Nettoergebnis		2'700		2'700		2'207.50
365.00 Beiträge an private Institutionen	2'700		2'700		2'207.50	
863 Energieversorgung		115'000		118'000		131'006.40
Nettoergebnis	115'000		118'000		131'006.40	
461.00 Kantonsbeiträge (Wasserzinsen)				8'000		6'966.10
462.00 Provisionen EW		115'000		110'000		124'040.30

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	842'700	5'021'900	830'500	5'029'700	806'170.23	5'029'813.15
Nettoergebnis	4'179'200		4'199'200		4'223'642.92	
900 Gemeindesteuern	43'500	1'924'300	43'500	1'924'400	54'407.40	1'941'570.35
Nettoergebnis	1'880'800		1'880'900		1'887'162.95	
329.00 Steuerskonti	13'000		13'000		16'552.50	
330.00 Abschreibung Steuerverluste	30'000		30'000		37'093.10	
361.00 Pauschale Steueranrechnung	500		500		761.80	
400.00 Ordentliche Steuern Rechnungsjahr nat. Personen		1'400'000		1'450'000		1'356'399.90
400.10 Ordentliche Steuern Vorjahre nat. Personen		200'000		200'000		217'518.25
400.20 Nach- und Strafsteuern nat. Personen		5'000		5'000		9'646.65
400.30 Eingang abgeschriebener Steuern		5'000		5'000		5'628.05
400.40 Quellensteuern		120'000		110'000		95'883.60
401.00 Ordentliche Steuern Rechnungsjahr jur. Personen		160'000		110'000		124'899.20
401.10 Ordentliche Steuern Vorjahre jur. Personen		20'000		20'000		117'086.35
402.00 Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn-, Kapitalabfindungssteuern		10'000		20'000		10'372.50
406.00 Hundesteuern		4'300		4'400		4'135.85
920 Finanzausgleich		2'604'500		2'586'400		2'758'400.00
Nettoergebnis	2'604'500		2'586'400		2'758'400.00	
444.10 Steuerkraftabschöpfung		327'200		379'800		314'400.00
444.20 Normaufwandausgleich		2'277'300		2'206'600		2'444'000.00
931 Anteil an Kantonalen Steuern		390'600		409'900		253'800.00
Nettoergebnis	390'600		409'900		253'800.00	
441.00 Grundstücksgewinnsteuer		390'600		409'900		253'800.00
940 Kapitaldienst	101'100	101'100	121'200	107'600	86'376.70	74'722.80
Nettoergebnis				13'600		11'653.90
318.00 Dienstleistungen, Honorare	2'000		2'000		1'892.16	
321.00 Kontokorrentzinsen			100			
321.10 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	3'500		5'000			
322.00 Zinsen langfristiger Schulden	87'600		96'100		65'332.80	
323.00 Zinsen auf Sonderrechnungen	8'000		18'000		19'151.74	
410.00 Konzessionen		5'000				283.35
420.00 Bankkontokorrentzinsen		500		1'000		380.30
421.10 Verzugszinsen Steuern und Gebühren		7'000		9'500		6'863.70
422.00 Zinsen auf Anlagen Finanzvermögen		1'000		1'000		1'895.45
493.00 Interne Verrechnung		87'600		96'100		65'300.00

TRAKTANDUM 3

LAUFENDE RECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
942 Liegenschaften des Finanzvermögens		1'400		1'400		1'320.00
Nettoergebnis	1'400		1'400		1'320.00	
423.00 Mietzinserträge		1'400		1'400		1'320.00
993 Neutrale Posten	698'100		665'800		665'386.13	
Nettoergebnis		698'100		665'800		665'386.13
398.10 Zuschuss aus Gemeindemitteln Abfallbeseitigung			13'800		24'045.22	
398.15 Zuschuss aus Gemeindemitteln Wasserversorgung Stoos	205'200		210'300		216'505.06	
398.20 Zuschuss aus Gemeindemitteln Schadenwehr	96'500		130'300		119'735.85	
398.30 Zuschuss aus Gemeindemitteln Erschliessung Stoos	396'400		311'400		305'100.00	

TRAKTANDUM 3

INVESTITIONSRECHNUNG 2015

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	1'865'000		850'000		3'076'297.10	48'185.15
Nettoergebnis		1'865'000		850'000		3'028'111.95
1 Öffentliche Sicherheit	130'000					
Nettoergebnis		130'000				
2 Bildung	100'000		70'000			
Nettoergebnis		100'000		70'000		
6 Verkehr	1'260'000		550'000		2'996'656.45	2'250.00
Nettoergebnis		1'260'000		550'000		2'994'406.45
7 Umwelt und Raumordnung	375'000		230'000		79'640.65	45'935.15
Nettoergebnis		375'000		230'000		33'705.50

INVESTITIONSRECHNUNG 2015

Artengliederung

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
AUSGABEN	1'865'000		850'000		3'078'547.10	
Nettoergebnis		1'865'000		850'000		3'078'547.10
50 Sachgüter	1'865'000		850'000		3'030'361.95	
59 Passivierungen					48'185.15	
EINNAHMEN						3'078'547.10
Nettoergebnis					3'078'547.10	
60 Beiträge von Dritten						2'250.00
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte						45'935.15
69 Aktivierungen						3'030'361.95

TRAKTANDUM 3

INVESTITIONSRECHNUNG 2015

Einzelkonti nach Funktionen

	VORANSCHLAG 2015		VORANSCHLAG 2014		RECHNUNG 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG Nettoergebnis	1'865'000	1'865'000	850'000	850'000	3'076'297.10	48'185.15 3'028'111.95
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoergebnis	130'000	130'000				
140 Schadenwehr 503.00 Hochbauten (Schadenwehr-Gebäude)	130'000 130'000					
2 BILDUNG Nettoergebnis	100'000	100'000	70'000	70'000		
240 Schulliegenschaften und Anlagen 503.00 Schulhaus	100'000 100'000		70'000 70'000			
6 VERKEHR Nettoergebnis	1'260'000	1'260'000	550'000	550'000	2'996'656.45	2'250.00 2'994'406.45
620 Gemeindestrassen 501.20 Dorfstrasse 501.25 Schulstrasse 501.50 Axensteinstrasse 501.60 Schönenbuchstrasse, Belag Lindeli 501.70 Stoosstrasse, Belagsanierung 501.80 Schiltstrasse 506.00 Anschaffung Fahrzeuge 601.00 Tiefbauten	1'260'000 980'000 30'000 250'000		550'000 300'000 250'000		496'656.45 342'361.70 9'250.00 3'500.00 129'585.90 11'958.85	2'250.00 2'250.00
650 Regionalverkehr 501.00 Erschliessung Stoos SSSF					2'500'000.00 2'500'000.00	
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG Nettoergebnis	375'000	375'000	230'000	230'000	79'640.65	45'935.15 33'705.50
701 Wasserversorgung 590.00 Übertrag auf Verpfl. Spezialfinanzierung 610.00 Anschlussgebühren					13'719.35 13'719.35	13'719.35 13'719.35
710 Abwasserbeseitigung 501.10 Meteorwasserleitung + Kanalisationen 590.00 Übertrag auf Verpfl. Spezialfinanzierung 610.00 Anschlussgebühren	295'000 295'000		230'000 230'000		47'265.15 15'049.35 32'215.80	32'215.80 32'215.80
720 Abfallbeseitigung 501.40 Unterflursystem	80'000 80'000				18'656.15	

FINANZPLAN
Übersicht

Ergebnis der Gesamtrechnung Gemeinde Morschach	VORANSCHLAG 2014		VORANSCHLAG 2015		FINANZPLAN 2016		FINANZPLAN 2017		FINANZPLAN 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG										
Aufwand und Ertrag	7'065'700	7'151'500	7'122'000	7'167'600	7'329'400	7'312'200	7'526'100	7'415'200	7'494'800	7'366'500
Ertrags-/Aufwandüberschuss	85'800		45'600			17'200		110'900		128'300
INVESTITIONSRECHNUNG										
Aufwand und Ertrag	850'000	850'000	1'865'000	1'865'000	2'885'000	2'885'000	2'775'000	2'775'000	1'090'000	1'090'000
Nettoinvestitionen										
FINANZIERUNG										
Nettoinvestitionen	850'000	1'035'000	1'865'000	1'206'000	2'885'000	1'336'000	2'775'000	1'528'000	1'090'000	1'470'000
Abschreibungen										
Ertrags-/Aufwandüberschuss		85'800		45'600		17'200		110'900		128'300
Laufende Rechnung										
TOTAL	850'000	1'120'800	1'865'000	1'251'600	2'902'200	1'336'000	2'885'900	1'528'000	1'218'300	1'470'000
Finanzierungsfehlbetrag				613'400		1'566'200		1'357'900		
Finanzierungsüberschuss		270'800							251'700	
SELBSTFINANZIERUNGSGRAD										
Selbstfinanzierung x 100										
Nettoinvestition + Verlust		132%		67%		46%		53%		121%

FINANZPLAN
Zusammenfassung

	2014		2015		2016		2017		2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
LAUFENDE RECHNUNG	7'065'700	7'151'500	7'122'000	7'167'600	7'329'400	7'312'200	7'526'100	7'415'200	7'494'800	7'366'500
Mehrtrag / Defizit	85'800		45'600			17'200		110'900		128'300
0 Allgemeine Verwaltung	814'500	156'000	843'700	167'000	836'900	167'000	839'000	167'500	848'500	167'500
011 Legislative (Gemeindeversammlung)	15'300		14'200		17'400		14'200		17'400	
012 Exekutive (Gemeindebehörde)	80'500		89'000		87'300		86'300		87'300	
020 Gemeindeverwaltung	526'300	81'500	562'100	92'500	555'700	92'500	563'600	93'000	569'800	93'000
029 Bauverwaltung	141'700	60'000	130'000	60'000	129'700	60'000	129'700	60'000	129'700	60'000
060 Verwaltungsliegenschaften	50'700	14'500	48'400	14'500	46'800	14'500	45'200	14'500	44'300	14'500
1 Öffentliche Sicherheit	258'100	239'300	228'900	211'300	220'000	202'400	226'000	210'400	212'700	197'200
100 Vermessung	5'000	4'000	1'000		1'000		1'000		1'000	
120 Vermittler	1'500		2'000		2'000		2'000		2'000	
140 Schadenwehr (Spezialfinanzierung)	233'300	233'300	209'300	209'300	200'400	200'400	208'400	208'400	195'200	195'200
150 Militär	6'300		6'200		6'200		5'200		5'100	
160 Zivilschutz	12'000	2'000	10'400	2'000	10'400	2'000	9'400	2'000	9'400	2'000
2 Bildung	2'033'100	259'900	2'167'400	262'100	2'321'100	262'100	2'472'000	271'700	2'501'200	271'700
200 Kindergarten	97'100	13'500	108'700	14'600	110'900	14'600	114'100	14'600	117'200	14'600
210 Primarschule	1'339'800	185'800	1'415'400	194'500	1'452'900	194'500	1'492'100	194'500	1'542'400	194'500
214 Musikschule	95'200	41'000	110'200	43'000	110'200	43'000	110'200	43'000	110'200	43'000
218 Allgemeine Schuldienste	74'300		71'000		69'700		69'700		69'700	
219 Schulverwaltung	35'700		33'300		33'400		33'400		33'400	
220 Sonderschulen	46'000		72'500		72'500		72'500		72'500	
240 Schulliegenschaften und Anlagen	345'000	19'600	356'300	10'000	471'500	10'000	580'000	19'600	555'800	19'600
3 Kultur und Freizeit	43'300		56'900		41'900		36'900		36'900	
300 Kulturförderung	26'000		38'000		38'000		33'000		33'000	
330 Parkanlagen und Wanderwege	17'300		18'900		3'900		3'900		3'900	
4 Gesundheit	61'900		66'700		64'400		65'500		65'500	
440 Ambulante Krankenpflege	54'900		59'700		57'400		58'500		58'500	
460 Schulgesundheitsdienst	7'000		7'000		7'000		7'000		7'000	

FINANZPLAN
Zusammenfassung

	2014		2015		2016		2017		2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Soziale Wohlfahrt	908'200	90'000	704'000	95'000	726'100	95'000	733'000	95'000	743'800	95'000
500 Sozialversicherungen	257'000		245'000		247'000		249'000		251'000	
520 Krankenversicherung	55'000		57'400		58'800		58'800		58'800	
570 Alters- und Pflegeheime	28'300		25'800		31'500		29'400		26'200	
580 Wirtschaftliche Sozialhilfe	508'000	90'000	313'000	95'000	330'000	95'000	337'000	95'000	349'000	95'000
589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung	59'900		62'800		58'800		58'800		58'800	
6 Verkehr	1'126'400	374'400	1'251'900	459'400	1'272'200	431'900	1'201'000	403'000	1'188'400	375'400
620 Gemeindestrassen	549'500	53'000	635'700	53'000	693'300	53'000	649'000	53'000	661'000	53'000
630 Privatstrassen	96'500	10'000	105'800	10'000	94'000	10'000	94'000	10'000	94'000	10'000
650 Regionalverkehr	480'400	311'400	510'400	396'400	484'900	368'900	458'000	340'000	433'400	312'400
7 Umwelt und Raumordnung	966'800	884'200	945'900	835'900	1'004'400	917'700	1'039'400	969'200	1'024'400	965'600
701 Wasserversorgung Stoos (Spezialfinanz.)	350'300	350'300	345'200	345'200	308'600	308'600	315'100	315'100	340'300	340'300
710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)	363'100	363'100	339'200	339'200	406'600	406'600	378'100	378'100	369'300	369'300
720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)	164'800	164'800	151'000	151'000	202'000	202'000	275'500	275'500	255'500	255'500
740 Friedhof- & Bestattungswesen	25'400	1'000	33'300	500	31'000	500	30'500	500	30'100	500
770 Naturschutz	5'500		5'500		5'500		5'500		5'500	
780 Übriger Umweltschutz	19'200	5'000	20'700		15'700		10'700		10'700	
790 Raumordnung	38'500		51'000		35'000		24'000		13'000	
8 Volkswirtschaft	22'900	118'000	13'900	115'000	6'400	115'000	5'400	115'000	5'400	115'000
800 Landwirtschaft	2'700		2'700		2'700		2'700		2'700	
830 Tourismus / Zweitwohnungen	17'500		8'500		1'000					
840 Industrie, Gewerbe, Handel	2'700		2'700		2'700		2'700		2'700	
863 Energieversorgung		118'000		115'000		115'000		115'000		115'000
9 Finanzen und Steuern	830'500	5'029'700	842'700	5'021'900	836'000	5'121'100	907'900	5'183'400	868'000	5'179'100
900 Gemeindesteuern	43'500	1'924'400	43'500	1'924'300	44'500	1'924'300	45'000	1'974'300	45'000	1'974'300
920 Finanzausgleich		2'586'400		2'604'500		2'660'000		2'660'000		2'660'000
931 Anteil an Kantonalen Steuern		409'900		390'600		410'000		410'000		410'000
940 Kapitaldienst	121'200	107'600	101'100	101'100	125'400	125'400	137'700	137'700	133'400	133'400
942 Liegenschaften des Finanzvermögens		1'400		1'400		1'400		1'400		1'400
993 Neutrale Posten	665'800		698'100		666'100		725'200		689'600	

BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE ERTEILUNG EINES VERPFLICHTUNGSKREDITES VON FR. 1'071'000.-- FÜR DEN AUSBAU DER AXENSTEINSTRASSE IM ABSCHNITT POST-RANK BIS RÜTLIBLICK

AUSGANGSLAGE

Die Axensteinstrasse ist eine Innerortsstrecke, welche die Quartiere Husmatt, Rütliblick, Axenstein sowie den Golfplatz erschliesst. Sie ist als Groberschliessungsstrasse taxiert. Der Strassenzug wird teilweise mit zwei Fahrstreifen im Gegenverkehr geführt. An einzelnen Stellen kann jedoch nur beschränkt gekreuzt werden. Die Fahrbahn hat heute eine Breite von ca. 3.80 bis 5.20 m. Das bestehende Trottoir hat eine Breite von ca. 1.00 bis 1.60 m. Im Bereich Axensteinstrasse 9 bis Rütliblick ist heute kein Trottoir vorhanden. Die Axensteinstrasse erschliesst im Projektperimeter diverse Hauszufahrten und Vorplätze.

Die Axensteinstrasse ist im Bereich Postrank bis Husmatt II in einem schlechten Zustand, zudem muss gemäss generellem Entwässerungsprojekt (GEP) das Trennsystem eingeführt werden. Aus diesen Gründen soll der Strassenkörper umfassend saniert werden. Weiter soll in diesem Zusammenhang das bestehende Trottoir verbreitert und neu mittels Wassersteinen gestaltet werden.



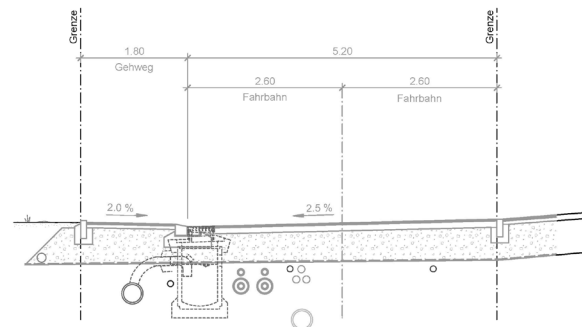
Projektperimeter

PROJEKT

Linienführung

Im Projektperimeter wird das Trottoir generell auf eine Breite von 1.80 m verbreitert. Die Verbreiterung erfolgt zu Lasten der Fahrbahn und/oder von Landerwerb. Die Fahrbahnbreite beträgt wenn möglich

5.20 m. Die Hauszufahrten und die Vorplätze bleiben in der Lage unverändert, teilweise ist lediglich eine Höhenanpassung notwendig.



Geometrisches Normalprofil

Trottoirabschluss

Der Trottoirabschluss auf Seite Fahrbahn wird analog Schilti-, Dorf- und Schulstrasse mit einem Gneis-Wasserstein erstellt. Der Abschluss kann von PW's oder LKW's befahren werden. Der Niveauunterschied zwischen Fahrbahn und Trottoir beträgt 4 cm und erfolgt zwischen den beiden Steinen. Der horizontale Stein hat weiter die Funktion als Wasserstein.

Werkleitungen und Beleuchtung

Im Projektperimeter möchten diverse Werke ihr Leitungsnetz ersetzen. Unter anderem werden die Wasserversorgungsgenossenschaft Schwyzerhöhe-Morschach, die AGRO Energie Schwyz AG sowie die Swisscom Leitungen und Schächte ersetzen oder neu erstellen. Die Gemeinde wird vor Baubeginn des Strassenprojekts mit den einzelnen Werken die Beiträge an die Baukosten festlegen.

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Axensteinstrasse wird die bestehende Strassenbeleuchtung auf den heutigen Stand der Technik angepasst. Es werden neu LED-Leuchten eingesetzt.

Einführung Trennsystem

Künftig soll die Strassenentwässerung von der Mischwasserkanalisation getrennt und direkt dem Vorfluter zugeführt werden. Die entsprechende Kapazität ist hierfür vorhanden. Die Strassenentwässerung wird neu über eine separate Regenabwasserleitung erfol-

gen. Sämtliche Schlammsammler der Axensteinstrasse werden neu erstellt und angeschlossen. Im Bereich Axensteinstrasse 3 wurde bereits mit der Verbreiterung der Strasse die Regenabwasserleitung als Vorinvestition erstellt.

Der Kredit für die Einführung des Trennsystems wurde bereits an der Urnenabstimmung vom 9. Februar 2014 angenommen und ist nicht Bestandteil dieses Projekts.

Landerwerb

Die für die Realisierung des Projekts erforderlichen Flächen (Total 130 m²) sind ausgewiesen. Es werden 62 m² der Parzelle KTN 363, 57 m² der Parzelle KTN 362 und 11 m² der Parzelle KTN 364 benötigt. Bei der Parzelle KTN 366 ist ein Landabtausch von 2.5 m² vorgesehen. Die Einwilligungen der Grundeigentümer für den jeweiligen Landerwerb liegen bereits vor.

Kosten

Baukosten	Fr.	828'000.--
Landerwerb und Bewilligungen	Fr.	51'000.--
Dienstleistungen und Honorare	Fr.	192'000.--
Total Kosten inkl. MWST	Fr.	1'071'000.--

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 1'071'000.-- inkl. MWST.

BEGRÜNDUNGEN

Die Axensteinstrasse übernimmt eine Groberschließungsfunktion der Überbauungen Husmatt I und II, Axenstein und Golfplatz. In Anbetracht der örtlichen Verhältnisse wird die Strasse vergleichsweise stark frequentiert. Durch den Ausbau des Strassenabschnittes wird somit die Sicherheit für die Fussgänger wie auch für den fahrenden Verkehr erhöht. Weiter können mit den Strassenbauarbeiten gleichzeitig Werkleitungsarbeiten ausgeführt werden. Einerseits kann durch die Einführung des Trennsystems das Oberflächenwasser separat abgeführt werden, was auf lange Sicht zu namhaften Kosteneinsparungen bei der Abwasserentsorgung führt. Ebenso wird das Fernwärmenetz erweitert und bietet einem weiteren Teil der Bevölkerung eine Anschlussmöglichkeit.

FINANZIERUNG

Der Finanzhaushalt ist aufgrund von § 2 des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) nach den Grundsätzen der Rechtmässigkeit, des Haushaltgleichgewichts, der Sparsamkeit, und der Wirtschaftlichkeit zu führen. Damit eine Ausgabe vorgenommen werden darf, sind dafür ein Verpflichtungs- und ein Voranschlagskredit zu bewilligen.

Gemäss § 15 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden (FHV-BG, SRSZ 153.111) sind im Verpflichtungskredit alle Aufwendungen einzustellen, die von der unmittelbaren Projektierung des geplanten Vorhabens bis zu dessen betriebsfähigem Gebrauch anfallen. Dazu gehören die Projektierungskosten, der Landerwerb oder die Übertragung einer Liegenschaft vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen, die Baukosten einschliesslich der Kosten für Provisorien und der erforderlichen Ausstattung. Im Rahmen der Kontrolle sind die teuerungsbedingten Mehrkosten während der Ausführung des Vorhabens genau zu ermitteln (§ 17 FHV-BG).

Ein Verpflichtungskredit ist brutto als Sachgeschäft zum Beschluss vorzulegen und in einem Bericht unter Angabe der Beiträge Dritter, der Finanzierung und der Folgekosten zu begründen (§ 33 Abs. 2 FHG-BG).

Der Voranschlagskredit ermächtigt den Gemeinderat, die Rechnung im Budgetjahr für den bezeichneten Zweck bis zum bewilligten Betrag zu belasten (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Im Voranschlag der Investitionsrechnung 2015 - 2017 sind für das Projekt Axensteinstrasse unter der Konto-Nr. 620.501.50 Fr. 1'071'000.-- vorgesehen.

Die Anlagekosten gemäss Kostenvoranschlag sind gemäss § 43 FHG-BG jährlich mit 8 % des Restbuchwerts abzuschreiben. Daraus ergeben sich im 1. Jahr Aufwendungen von Fr. 85'700.--. In den Folgejahren reduziert sich dieser Betrag wegen der Abschreibungsmethode. Zusätzlich werden noch die Zinsen der Laufenden Rechnung belastet, was im 1. Jahr Kosten von rund Fr. 7'500.-- verursachen wird. Daneben fallen für die Gemeinde keine weiteren Folgekosten an.

Aus Sicht der Finanzierbarkeit kann diese Investition verkraftet werden ohne dass das Ziel des mittelfristigen Ausgleichs der Rechnung gefährdet wird. Dieses Ausgabenbedürfnis wurde ebenfalls im Hinblick auf die Notwendigkeit positiv beurteilt. Bei der Ausführung ist die wirtschaftlich günstigste Lösung zu wählen. Es gibt keine Verursacherfinanzierung und es können keine Vorzeilsabteilungen von Dritten geltend gemacht werden.

ZUSAMMENFASSUNG

Der von Ihnen zu genehmigende Verpflichtungskredit erscheint auf den ersten Blick sehr hoch, soll das Geld doch in eine Sanierung und eine minimale Verbreiterung investiert werden. Der Gemeinderat ist sich der hohen Kosten bewusst. Allerdings werden die Kosten für den Ausbau als notwendig, begründet, vertret- und finanzierbar beurteilt. Zumal wird die Sicherheit der Fussgänger und der übrigen Strassenbenützer erhöht. Zudem wird die Infrastruktur durch zusätzliche Werkleitungen (Trennsystem, Fernwärme etc.) und die Anpassung an die heutigen Strassenstandards (teilweise Verbreiterung) nachhaltig erweitert. Der Ausbau bildet eine nachhaltige Investition in die Zukunft und die Strasse soll ihren Nutzerinnen und Nutzern wiederum für viele Jahre einen einwandfreien Dienst erweisen.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Es sei ein Verpflichtungskredit von Fr. 1'071'000.-- für den Ausbau der Axensteinstrasse im Abschnitt Post-rank bis Rütliblick zu bewilligen.
2. Die erforderlichen Mittel sind auf dem Darlehensweg zu beschaffen und gemäss Finanzhaushaltgesetz zu Lasten der Laufenden Rechnung zu verzinsen und zu amortisieren.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die vorstehende Vorlage geprüft.

Für den Voranschlag des Verpflichtungskredites ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für die Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Voranschlag den gesetzlichen Vorschriften.

Wir beantragen, den vorliegenden Verpflichtungskredit zu genehmigen.

Morschach, 28. Oktober 2014

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Karl Betschart
René Burkhard
Lukas Suter

BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE AUSSTATTUNG DES FEUERWEHRLOKALS STOOS VON FR. 112'000.-- SOWIE DIE WIEDERKEHRENDEN MIET- UND NEBENKOSTEN VON FR. 26'400.--

AUSGANGSLAGE

Das aktuelle Feuerwehrlokal befindet sich im UG des Seminar- und Wellnesshotel Stoos und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an Raum und Organisation. Ein bedarfsgerechter Ausbau am bisherigen Standort ist nicht möglich. Mit dem Neubau der neuen Standseilbahn Schlattli – Stoos besteht nun die Möglichkeit, in der Bergstation Räumlichkeiten für die Feuerwehr Stoos langfristig zu mieten. Die Räumlichkeiten können im Rohbau gemietet und auf eigene Kosten ausgebaut werden.

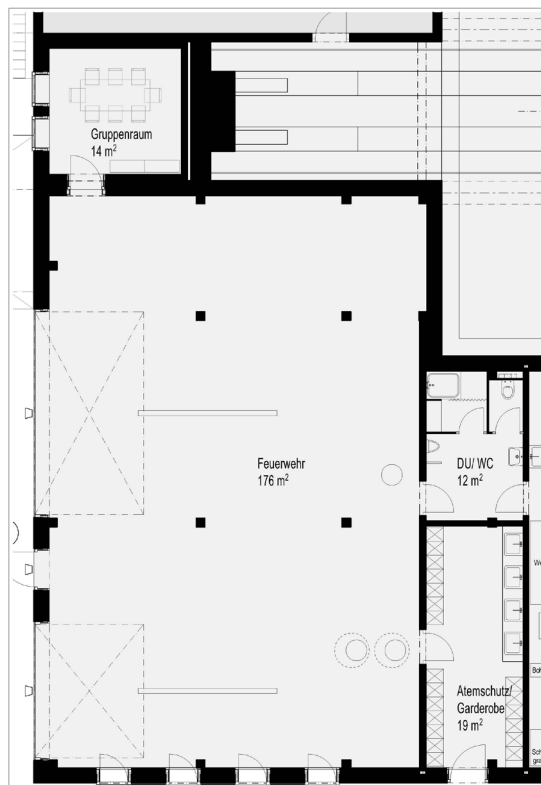
PROJEKT

Objekt

Das neue Feuerwehrlokal befindet sich im Untergeschoss der neuen Bergstation der Drahtseilbahn Schlattli – Stoos. Die Tore sind Richtung Norden (Pension Balmberg) ausgerichtet und sind somit vom eigentlichen Bahnbetrieb abgekoppelt. Zudem gibt es auf der Westseite (Seite Ringstrasse) noch einen Personenzugang. Die Räumlichkeiten umfassen den Hauptraum, in welchem die Fahrzeuge, die Leitern, die Schläuche und weiteres Material gelagert werden kann. Weiter gibt es einen Raum mit 20 Garderobekästen, welcher als Umkleide- und Atemschutzraum Verwendung finden soll. In diesem Raum sind auch vier Waschbecken für die Reinigung der Geräte vorhanden. Der Gruppenraum dient dem Kader der Feuerwehr als Büro- und Sitzungszimmer. Zusätzlich zu den bereits erwähnten Räumlichkeiten gibt es noch einen WC-Dusch-Raum. Dieser ist für die Angehörigen der Feuerwehr sowie für die Techniker der Stoosbahnen AG vorgesehen. Der WC-Dusch-Raum ist durch zwei Türen erschlossen und kann somit vom Feuerwehrlokal wie auch vom Technikraum der Stoosbahnen AG erreicht werden. Die Gesamtfläche der Räumlichkeiten beträgt ca. 225 m².



Nordansicht der Fassade mit den beiden Feuerwehrlokal-Toren im UG



Grundriss Feuerwehrlokal

Innenausbau

Der Standard des Innenausbaus, welcher durch die Gemeinde erfolgt, wurde in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr festgelegt. Der Zutritt zu den Räumlichkeiten erfolgt über ein automatisches Schliesssystem. Somit ist die Auflage erfüllt, dass nur Angehörige der Feuerwehr Stoos die Räumlichkeiten betreten dürfen. Weiter werden die Wände und die Decke des Gruppenraums gedämmt und mit einem Verputz resp. Abrieb versehen. Im Hauptraum bleibt der Sichtbeton bestehen. Somit kann dieser Raum normal beheizt werden. Auf den rohen Boden des Gruppenraums wird ein Unterlagsboden resp. Plattenboden verlegt. Der Garderobenraum erhält den gleichen Standard wie der Kommandoraum, zusätzlich wird noch die Wand hinter den Waschbecken mit Platten ausgestattet. Weiter ist auch die Beleuchtung Sache des Mieters. Es ist eine zeitgerechte Beleuchtung vorgesehen.

Die Investitionen für die Sanitärinstallationen werden je hälftig von der Gemeinde Morschach und der Stoosbahnen AG übernommen. Die Heizungs- und Lüftungsins-

tallationen sowie die elektrischen Tore und Türen sind im Mietangebot inbegriffen und müssen somit nicht von der Gemeinde finanziert werden.

Ein Teil der Arbeiten wird von den Angehörigen der Feuerwehr Stoos ausgeführt. Somit können Kosten gespart und Synergien genutzt werden.

Möbliering

Der Gruppenraum wird mit einem grossen Besprechungstisch mit 8 Stühlen ausgerüstet. Weiter werden ein Pult und Schränke für den Gruppenraum angeschafft. Der Gruppenraum, welcher auch als Kommandoraum gebraucht wird, wird mit den nötigen Büroausstattungen wie Telefonanlage, PC, Drucker etc. ausgerüstet.

Die Garderobe wird mit 20 Garderobekästen und 4 Waschbecken ausgestattet. Diese sind ausschliesslich für die Angehörigen der Feuerwehr Stoos reserviert.

Kosten

Baukosten	Fr. 65'000.--
Möbliering	Fr. 22'000.--
Dienstleistungen und Honorare	Fr. 25'000.--
Total Kosten inkl. MWST	Fr. 112'000.--

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 112'000.-- inkl. MWST.

Miete Räumlichkeiten

Für die Stoosbahnen AG kommt aus diversen Gründen nur eine Vermietung der Lokalität in Frage. Aus diesem Grund war ein Erwerb nie ein Thema. Die jährlichen Mietkosten belaufen sich auf Fr. 24'000.-- exkl. Nebenkosten. Die Nebenkosten betragen jährlich Fr. 2'400.--. Es ist vorgesehen den Mietvertrag für die nächsten 20 Jahre abzuschliessen. Gemäss § 31 lit. d) des Finanzhaushaltgesetzes für Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) ist für die jährlich wiederkehrenden Miet- und Nebenkosten im Betrage von Fr. 26'400.-- ein Verpflichtungskredit erforderlich.

BEGRÜNDUNGEN

Mit der Miete resp. Ausstattung des neuen Feuerwehrlokals bekommt die Feuerwehr Stoos ein zeitgerechtes und auf die örtlichen Bedürfnisse zugeschnittenes Lokal. Dieses Lokal ist zentral gelegen und entspricht den heutigen Anforderungen. Weiter können diverse Synergien mit der neuen Bergstation genutzt werden.

FINANZIERUNG

§ 33 Abs. 2 des Finanzhaushaltgesetzes für Bezirke und Gemeinden (FHG-BG, SRSZ 153.100) gibt vor, dass der Verpflichtungskredit „brutto als Sachgeschäft zum Beschluss vorzulegen und in einem Bericht unter Angabe der Beiträge Dritter, der Finanzierung und der Folgekosten zu begründen ist“.

Für die Kosten des Innenausbau bzw. der Innenausstattung des neuen Feuerwehrlokals wurden vom Kanton Beiträge von Fr. 41'310.75 in Aussicht gestellt.

Die Betriebsrechnung für Feuerwehr unterliegt der Spezialfinanzierung im Sinne von § 13 FHG-BG. Die spezialfinanzierten Bereiche einer Gemeinde müssen grundsätzlich über kostendeckende Steuern oder Abgaben finanziert werden. Da die Gemeinde Morschach im Kanton Schwyz zu den Kleinstgemeinden mit weniger als 1100 Einwohnern gehört, sind die nach allgemeinen Regeln gefundenen Normwerte für den Finanzausgleich in einzelnen Aufwandgruppen nicht repräsentativ genug. Wenn diese Kleinstgemeinden trotz tiefer Einwohnerzahlen eine Mindestversorgung mit öffentlichen Gütern und Dienstleistungen gewährleisten sollen, benötigen sie Strukturzuschläge zu den durchschnittlichen Normwerten. Solche Strukturzuschläge werden den Kleinstgemeinden, abgestuft nach ihrer Einwohnerzahl, in den aufwandintensiven Aufwandgruppen des einwohnerbezogenen Aufwands zugestanden. Dazu gehört auch die Feuerwehr. Wie in der Vergangenheit bereits praktiziert, kann das Defizit der Funktion Feuerwehr über den Zuschuss aus Gemeindemitteln ausgeglichen werden. Dieser effektive Zuschuss wird im Folgejahr für die Berechnung des Finanzausgleichs zu Ist-Kosten angerechnet und mit dem Finanzausgleich ausbezahlt. Die Finanzierung kann also gesichert werden, löst keine höhere Abgabe aus und belastet somit den Gemeindegänger nicht zusätzlich.

ZUSAMMENFASSUNG

Durch das neue Feuerwehrlokal Stoos werden den ausgewiesenen Bedürfnissen und dem gesetzlichen Auftrag Rechnung getragen. Die an die Feuerwehr gestellten gesetzlichen und materiellen Anforderungen können mit dem geplanten Innenausbau erfüllt werden. Die Sicherheit für die Bewohnerinnen und Bewohner, der touristischen Gäste und nicht zuletzt der Feuerwehrmitglieder kann durch das geplante Vorhaben massgeblich erhöht werden.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Es sei ein Verpflichtungskredit von Fr. 112'000.-- für den Innenausbau sowie für die jährlich wiederkehrenden Miet- und Nebenkosten von Fr. 26'400.-- des Feuerwehrlokals Stoos zu bewilligen.
2. Die erforderlichen Mittel sind auf dem Darlehensweg zu beschaffen und gemäss Finanzhaushaltgesetz zu Lasten der Laufenden Rechnung zu verzinsen und zu amortisieren.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die vorstehende Vorlage geprüft.

Für den Voranschlag des Verpflichtungskredites ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für die Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Voranschlag den gesetzlichen Vorschriften.

Wir beantragen, den vorliegenden Verpflichtungskredit zu genehmigen.

Morschach, 28. Oktober 2014

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Karl Betschart
René Burkhard
Lukas Suter

EINBÜRGERUNG HERR PASCAL SCHROETER-SAKSLUND



1. ANGABEN ZUM GESUCHSTELLER

Name und Vorname	Schroeter-Sakslund Pascal
Geburtsdatum	9. Mai 2001
Geburtsort	San Ramon, USA
Staatsangehörigkeit	USA und Dänemark
Adresse	Husmatt 41, Morschach
In der Schweiz wohnhaft seit	18. Juli 2004
In Morschach wohnhaft seit	25. Oktober 2008
Zivilstand	ledig
Eltern	Sakslund Henning und Schroeter Natalie
Schule und Ausbildung	
2008 bis 2014	Primarschule Morschach
ab 2014	Talentschule, MPS Schwyz

Allgemein:

Leumund:

Über Pascal Schroeter-Sakslund ist dem Gemeinderat Morschach nichts Nachteiliges bekannt.

Einbürgerungsgespräch:

Das Einbürgerungsgespräch ergab, dass Pascal Schroeter-Sakslund sämtliche formellen und materiellen Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt.

2. LEBENSLAUF DES GESUCHSTELLERS

In Kalifornien geboren und bis zum 3. Lebensjahr dort aufgewachsen, bin ich, Pascal Schroeter-Sakslund im Juli 2004 mit meinen Eltern, Henning Sakslund (dänischer Staatsangehöriger) und Natalie Schroeter (US Staatsangehörige), in die Schweiz gezogen.

In Morschach lebe ich schon seit 2008, wo ich auch meine komplette Primarschulzeit verbracht habe. Letztes Jahr interessierte ich mich für das Kinderparlament und durfte zweimal aktiv an den Sitzungen im Schwyzer Parlamentsaal teilnehmen. Dabei habe ich einiges gelernt und fand es auch sehr interessant. Meine Freizeit verbringe ich sehr gerne mit Sport. Vor allem macht mir die Leichtathletik sehr viel Freude, daher gehe ich schon seit 4 Jahren zum lokalen Leichtathletik Sportverein TV Brunnen. Schon jetzt habe ich erfolgreich Wettkämpfe bestritten, und wurde zweimal Schweizer Meister und letztes Jahr Vize Schweizermeister im Mehrkampf. Seit Herbst 2014 gehe ich nun wegen meiner sehr guten Leistungen (schulisch und sportlich) auf die Talentschule der MPS Schwyz, um weiterhin viel für die Leichtathletik trainieren zu können, und auch weiterhin gut in der Schule zu sein. Gerne verbringe ich auch meine Zeit mit meinen Eltern hier in der schönen Natur. Als Abwechslung lese ich auch gerne Bücher.

Da ich als Kleinkind in die Schweiz gekommen bin, erinnere ich mich kaum an die USA. Ich fühle mich daher als Schweizer und hier in Morschach zuhause. Ich fühle mich hier sehr wohl und sehr gut aufgehoben unter meinen Schweizer Kollegen. Daher wünsche ich mir, als Schweizer Bürger aufgenommen zu werden.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Der Gesuchsteller, Pascal Schroeter-Sakslund, 2001, Bürger der USA und dänischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Morschach, sei in das Bürgerrecht von Morschach aufzunehmen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 3'300.- und wurde vor der Überweisung an die Gemeindeversammlung bezahlt.
3. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

Gemeinde Schulstrasse 6
Morschach 6443 Morschach

T 041 825 13 30

F 041 825 13 31

gemeinde@morschach.ch
www.morschach.ch

© 2014